



Eilmat

Geflüchtete Essen  
Lehrstelle aufbau Balkanroute  
gemeinsam **ankommen** solidarisch  
vorläufig aufgenommen  
Sprache Syrien integriert Mittelmeer



SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund

gestalten aufhorchen lassen  
aufholen **mach ändlich!**  
erfinden sich versöhnen  
ausgleichen etwas vermasseln

Lokale Vernetzung und Kontakte finden Sie über die Caritas,  
Ihre Pfarrei oder Solidaritätsgruppen. Auch Gemeinde-  
Sozialarbeiterinnen, Lehrer oder Politikerinnen können Ihnen  
bei den ersten Schritten behilflich sein. Gerne dürfen Sie  
sich auch an Ihren Kantonaverband wenden.

Aktuelle **make up!** Informationen und  
Umsetzungsvorschläge für Ihren Ortsverein:  
[www.frauenbund.ch/impuls](http://www.frauenbund.ch/impuls).  
Zum Vormerken: SKF Impulstag «mit Flüchtlingen»  
am 23. September 2017 in Kreuzlingen.



Viele Frauenvereine suchen Anregungen, um mit Geflüchteten in Kontakt zu kommen.  
Wir zeigen, wie das geht: Nicht «für» Schutzsuchende, sondern «mit» ihnen zusammen.

Beim SKF geht es um Gemeinschaft und Sinngabe. So lautet der Titel vom Verbands-Leitbild: «Für eine gerechte Zukunft». 10'000 Freiwillige engagieren sich für die Gemeinschaft untereinander und knüpfen gemeinsam soziale Netze, damit niemand durch die Maschen fällt.

In seiner 100-jährigen Geschichte hat sich der Verband entwickelt und immer wieder neue Antworten auf aktuelle Herausforderungen gefunden. Wichtig war und ist stets, die Zeichen der Zeit zu erkennen und entsprechend zu handeln.

Die Frauengemeinschaften sind gerade heute wichtige Vereine. Sie leben aus einer uralten Tradition der Solidarität unter Nachbarinnen. Die Begegnung ganz unterschiedlicher Frauen ist dabei zentral, damit unsere Gemeinden lebendig bleiben.

Um Frauen anzusprechen und für den Verein zu gewinnen, brauchen wir Projekte, die auf die aktuellen Herausforderungen antworten. Geflüchtete sind bei uns, das ist ein Faktum. Wir können als Ortsverein sowohl zum Wohl der Geflüchteten wie auch der Gemeinde gegenseitige Gastfreundschaft pflegen. Je besser der Kontakt gelingt, desto einfacher wird auf mittlere und lange Sicht das Zusammenleben.

#### SKF Schwerpunkt 2017 – 2018

Jeder der 700 Ortsvereine ernennt eine Kontaktperson oder Kontaktgruppe «mit Flüchtlingen». Diese berichten dem Vereinsvorstand, welche geflüchteten Frauen, Männer, Kinder, Familien im Ort leben. Sie weiß, welche Organisationen und Personen sich für Flüchtlinge vor Ort engagieren. Sie macht Vorschläge zum gegenseitigen Kennenlernen und wendet sich an den Vorstand, wie sich der Verein im Rahmen der Möglichkeiten beteiligen kann.

#### Standortbestimmung für Ortsvereine

Wie viele Geflüchtete leben auf unserem Gemeindegebiet?

Wo wohnen sie?

Welche Vereinsfrau ist mit Flüchtlingen in Kontakt?

Welche Personen in Gemeinde und Pfarrei engagieren sich für Flüchtlinge?

Welche Form der Begegnung könnte unsere Vereinsfrauen interessieren?

Welches gemeinsame Tun wünschen sich Geflüchtete? Und wie finden wir dies heraus?

**make up! Los geht's, wir machen die Welt schöner**